

Beilage zu No. 20 des Kreis- und Anzeige-Blattes für den Kreis Danziger Höhe pro 1892.

4. **B e k a n n t m a c h u n g.**
Sonnabend, den 19. März 1892, Vormittags 10 Uhr, im Magazin 9 am Kielgraben
öffentlicher Verkauf von Weizenkleie, Roggenkleie, Spreu, Fußmehl, Brotabfällen, alten Pflaster-
steinen, altem Eisen pp. gegen gleich baare Bezahlung.
Prooiant-Amt Danzig.

5. Der Provinzialrath der Provinz Westpreußen in Danzig hat genehmigt, daß fortan in
Gorzhauß 5 neue Schweinemärkte in den Monaten Januar, Februar, April, October und
Dezember jeden Jahres abgehalten werden.

In diesem Jahre werden diese Schweinemärkte am 6. April, 3 October und 14. Dezember
stattfinden.

Gorzhauß, den 29. Februar 1892.

Der Landrath.

6. **B e k a n n t m a c h u n g.**
Verlauf auf Abbruch.

Das in ausgemauertem Fachwerk hergestellte Posthaus zu Neufahrwasser soll meistbietend
auf Abbruch verkauft werden.

Dierzu steht auf

Sonnabend, den 19. März c., Vormittags 11 Uhr,

Termin an.

Die Verkaufsbedingungen liegen im Amtszimmer des Postamts zu Neufahrwasser zur
Einsicht aus. Die Angebote sind verschlossen und mit einer den Inhalt bezeichnenden Aufschrift
versehen bis zum 19. März 1892, Vormittags 11 Uhr, an das Postamt in Neufahrwasser
frankirt einzusenden, in dessen Amtszimmer zur bezeichneten Stunde die Eröffnung der ein-
gegangenen Angebote in Gegenwart der etwa erschienenen Bieter stattfinden wird.

Danzig, den 4. März 1892.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector.
Zielke.

Nichtamtlicher Theil.

7. Eine Schmiede, die seit einigen Jahren zum Ladirgeschäft benutzt wird, mit Einfahrt,
Hof und Wohnung ist an e. anst. Handwerker April zu verm. Näh. Danzig, Heumarkt 7, 2 E.

8. **Ungeziefer**
wird unter Garantie bei Schafen, Rindvieh, Pferden 2c. radical und billig beseitigt durch
G. Kuntze's flüssige Viehwäsche. Ehrendiplom auf landwirthschaftlichen Ausstellungen und
hunderte von Gutschriften beweisen den in jedem Falle eintretenden Erfolg und die absolute
Unschärlichkeit beim Gebrauch. Allein echt bei **G. Kuntze**, Danzig, Paradiesgasse 5,
Inhaber des Ehrendiplom für Veterinär-Heilkunde.

9. Eine gut erhaltene Zimmermann'sche Drillmaschine 9', sowie engl. Ferkel und Käufer zu verkaufen Kl. Kleschlau v. Langenau W./Br.

10. Nachdem ich meinen ländlichen Grundbesitz verkauft habe, bin ich wieder dauernd in Danzig anwesend.
Das Comtoir meines Getreide-Factoreis pp. Geschäftes ist Danzig, Holzgasse 3 I.
S. Blaschke.

11. Eine gut erhaltene Drillmaschine, 6 Fuß breit, hat zu verkaufen.
R. Lickfett, Praust.

Gute Nahrungsstelle!

12. Ein seit 10 Jahren bestehendes Schmiede-Grundstück, am Markt gelegen, mit guter Rundschafst, ist wegen Fortzugs billig zu verkaufen oder zu verpachten.
Näheres Stadtgebiet 2.

13. **Rothklee,**
gereinigt und seidefrei, Weiß-, Gelb- und Schwedisch-Klee; ferner Luzerne, Thymothee, Seradella, engl. und ital. Rahgräser, Beluschten, Wicken, Lupinen etc. offerirt zur Saot billigt
Albert Fuhrmann. Danzig, Hopfengasse 28.

Der Danziger Jagd- und Wildschuß-Verein

bewilligt einem Jeden, der einen Wilddieb, einen Käufer, bezw. Wiederverkäufer gestohlenen oder während der Schonzeit erlegten Wildes zur Anzeige bringt, so daß dieselben gerichtlich bestraft werden können, eine Belohnung bis zu Fünfzig Reichsmark. Es sei bei dieser Gelegenheit darauf aufmerksam gemacht, daß es strafbar ist junge Rehe und Hasen, Rebhühner und Enten oder deren Gelege, die etwa bei der Feld- resp. Waldarbeit gefunden werden, zu behalten, auch selbst, wenn der Finder die jungen Thiere aufzufüttern beabsichtigt.

Das Behalten wird als Jagdfrevel geahndet.

Der Finder von jagdbarem Wild läßt entweder die Thiere in ihrer Freiheit, oder meldet den Fund sofort dem Eigenthümer bezw. Pächter der Jagd. Ferner wird für die Ausdehnung des Reglerungs-Bezirks Danzig für Erlegung des Hühnerhabichts *Astur polumbarius* sowie des Wandersalken *Falco peregrinus* für das Jahr 1892 je eine Prämie von Drei Mark ausgesetzt.

Anmeldungen hierzu unter gleichzeitiger Einsendung des irisch oeschoffenen resp. gefangenen Exemplars nimmt der stellvertretende Vorsitzende Herr C. S. Döring, Danzig, Brobbänkengasse No. 35, entgegen.